

Niederschrift

über die öffentliche / nicht öffentliche Sitzung des

Gremium:	Gemeinderat
Sitzungstermin:	Mittwoch, 21. Juni 2017, 20.00 Uhr
Ort:	Ober-Olm, Rathaus
Raum:	Ratssaal, Dachgeschoss

Beginn: 20.00 Uhr

Ende: 21.45 Uhr

Vorsitzende:	Ortsbürgermeisterin Doris Leininger-Rill
Anwesenheit:	Siehe anhängende Liste.

Die Vorsitzende eröffnet die Sitzung und begrüßt alle Zuhörer, die Ratsmitglieder, Frau Zurmühlen von der Presse und Herrn Schultheis von der Seniorenvertretung. Entschuldigt sind Herr Bangel, Frau Greb und Herr Senne.

Sie gratuliert Herrn Carlos Schmitz, Herrn Jörg Wassermann, Frau Yvonne Wassermann sowie dem Beigeordneten Matthias Becker nachträglich zum Geburtstag. Der Beigeordnete Becker überreicht einen Blumenstrauß der Ratsmitglieder und gratuliert Frau Leininger-Rill nachträglich zum runden Geburtstag.

Die Ortsbürgermeisterin stellt fest, dass zu der Sitzung form- und fristgerecht eingeladen wurde und der Rat beschlussfähig versammelt ist.

Die Änderung der Tagesordnung in Punkt 2 b (Ergänzung) und 9 (Neu) wird einstimmig beschlossen.

Tagesordnung:

A. Öffentlicher Teil:

Beratung und Beschlussfassung:

1. Einwohnerfragestunde

Eine Anwohnerin der Lannerstraße berichtet, dass sie einen Zettel wegen Falschparkens an ihrem Auto gefunden hat und fragt nach, ob dieser von der Ortsgemeinde angebracht wurde. Sie legt den Zettel vor. Er trägt das Ober-Olmer Wappen, hat eine ungenormte Größe von ca. einem Drittel eines DinA 4-Blattes und ist unterzeichnet mit „im Auftrag der Ortsgemeinde“.

Frau Leininger-Rill teilt mit, dass dieser Zettel nicht von der Ortsgemeinde verteilt wird, sie bittet darum, sofort Bescheid zu geben, wenn weitere Zettel an Autos gesteckt werden.

2. Sanierung Brücke „Hartwiesenweg“

a) Auftragsvergabe Planung

b) Ermächtigungsbeschluss für die Auftragsvergabe des günstigsten Anbieters nach der Ausschreibung in der Urlaubszeit

Es wurde bei einer Überprüfung der Brücken im Jahr 2016 festgestellt, dass die Brücke „Hartwiesenweg“ über die Selz saniert werden muss. Im Februar 2017 wurde ein Zuschuss-Antrag beim DLR gestellt. Dieser wurde am 24.05.2017 bewilligt. Die Kosten für die Maßnahme sind auf EUR 57.834,00 geschätzt, der Zuschuss in Höhe von 55 % wird ausgezahlt, wenn die Maßnahme bis zum 15.10.2017 abgeschlossen und abgerechnet ist. Somit steht die Sanierung unter einem knappen Zeitfenster.

- a) Der Gemeinderat der Ortsgemeinde Ober-Olm beschließt einstimmig, den Auftrag für Ausführungsplanung, Vorbereitung und Mitwirkung bei der Vergabe, Bauleitung und Bauüberwachung an das Ingenieurbüro Hallenberger aus Frankfurt zum Bruttoangebotspreis in Höhe von 4.236,- Euro zu vergeben.
- b) Der Gemeinderat der Ortsgemeinde Ober-Olm beschließt einstimmig, die Verwaltung zu ermächtigen, den Auftrag zur Sanierung der Brücke „Hartwiesenweg“ an die minderst bietende Firma zu vergeben.

3. Vermietung der Räume Alte Schule / Ulmenhalle

Es wird über die Vermietung der Räume in der Alten Schule und in der Ulmenhalle gesprochen. Der Mehrzweckraum in der Ulmenhalle wird nach dem Umzug der VHS in die Alte Schule wieder zur Verfügung stehen.

Der Raum im Dachgeschoß der Alten Schule wird erst zur Verfügung stehen, wenn die Nottreppe installiert ist.

Der Gemeinderat der Ortsgemeinde Ober-Olm beschließt mit 17 Ja-Stimmen und einer Enthaltung, dass eine Gebührenordnung für die Alte Schule analog der Gebührenordnung der Ulmenhalle erstellt wird.

4. Umgestaltung Ramonchamp-Platz Ermächtigung zur Vergabe

Frau Leininger-Rill berichtet, dass der Vorlagebericht zu diesem Tagesordnungspunkt von der VG zugesagt wurde, jedoch nicht vorliegt. Die Vergabe der Aufträge aus den Ausschreibungen z. B. der Gewerke Stahlbau, Pflasterung, Mauern und Elektrik sollte heute im Gemeinderat erfolgen. Aufgrund des Fertigstellungstermins Ende August 2017 besteht dringend Handlungsbedarf. Deshalb bittet die Vorsitzende um die Ermächtigung zur Vergabe.

Der Gemeinderat der Ortsgemeinde Ober-Olm beschließt mit 12 Ja- und 6 Nein-Stimmen, der Ortsverwaltung die Ermächtigung zu erteilen, die Aufträge an die günstigsten Anbieter zu vergeben.

5. Zustimmung zur Annahme von Spenden gem. § 94 Abs. 3 GemO Rheinland-Pfalz

Der Förderverein Kita Abenteuerland spendet ein Spielhaus und eine Wasserbahn im Wert von 586,95 Euro.

Die Buchhandlung Bino spendet ca. 450 Euro für die Bücherei.

Die Spenden werden einstimmig angenommen.

Die Ortsbürgermeisterin informiert, dass in den Spendenboxen, die bei der Einweihung der Alten Schule aufgestellt wurden, 744,15 Euro für die Bücherei eingegangen sind.

6. Sperrmüllabfuhr im Landkreis Mainz-Bingen hier: Entscheidung der Gemeinde über Sammelsystem

Es wird über die beiden unterschiedlichen Möglichkeiten der Sperrmüllabfuhr diskutiert. Der Gemeinderat der Ortsgemeinde Ober-Olm beschließt mit 12 Ja- und 6 Nein-Stimmen jährlich zwei individuelle Abrufmöglichkeiten je Haushalt für die Jahre 2018/2019

7. Anschaffung eines kippbaren Hängers für den Bauhof

Der Beigeordnete Matthias Becker teilt mit, dass ein kippbarer Hänger für den Bauhof benötigt wird. Die vorliegenden Angebote der Firma Dapper werden besprochen. Der Gemeinderat der Ortsgemeinde Ober-Olm beschließt einstimmig, den Drei-Seiten Kipper mit Hydraulikzylinder zu einem Preis von 3.312,50 Euro bei der Firma Dapper, Nieder-Olm, zu erwerben.

8. Information aus der Anliegerversammlung vom 20.6.2017

Frau Leininger-Rill informiert die Ratsmitglieder, dass eine Anliegerversammlung der Anlieger der Straßen Mainzer Weg / Pfannenstiel / Lessingstraße / An der Schwarzen Hecke / Gutenbergstraße stattgefunden hat. Circa 80 Teilnehmer waren anwesend, Herr Weisrock vom AVUS, Herr Holtkötter vom Planungsbüro Weiland, Herr Schumacher von der VG sowie die Ortsbürgermeisterin und alle drei Beigeordneten nahmen teil. Der AVUS gab allgemein Erläuterungen zum Kanalsystem (Mischwasser Kanal). Die Anwohner wurden über Ursachen, die zum Eintritt von Wasser in Kellern führen kann, informiert. Die Fragen der Anwesenden wurden beantwortet. Auf die Reinigung der Sinkkästen durch die Gemeinde und die Überprüfung der Rohrsysteme durch den AVUS wurde hingewiesen.

9. Antrag der SPD-Fraktion: Erstellung eines Konzeptes für das Heimatmuseum

Herr Raimund Bär trägt vor, dass ein Konzept in Schriftform für das Heimatmuseum notwendig ist, da dies ein nachhaltiges Projekt sein soll.

Ein Konzept, das in enger Abstimmung und gemeinsam mit dem Arbeitskreis Heimatgeschichte und der Ortsgemeinde erarbeitet wurde, wurde bereits vorab den Fraktionen zugestellt, in der Sitzung allen Ratsmitgliedern ausgehändigt. Die Vorlage einer schriftlichen Ausarbeitung wurde in der Ratssitzung im Mai 2017 bereits zugesagt, so dass Frau Leininger-Rill den Antrag der SPD-Fraktion damit als bearbeitet ansieht und eine Abstimmung hierzu nicht notwendig ist. Dies wird vom Rat bestätigt.

Herr Bär informiert, dass das vorliegende Konzept in der nächsten Fraktionssitzung der SPD besprochen wird.

10. Verschiedenes

- Frau Leininger-Rill weist auf die Stichwahl des Landrats am 25. Juni 2017 hin.

- In der nächsten Sitzung des Hauptausschusses wird Beratungsgegenstand die Friedhofssatzung und die Gebührenordnung sein, da im August die Urnenstelen am Friedhof aufgestellt werden.

- Die Einweihung der Alten Schule am 10. Juni 2017 war eine gelungene Veranstaltung, die von den Bürgern gut angenommen wurde. Der Anzahl der Besucher war groß.

- Alle Anlieger des Wirtschaftsweges entlang des Radweges zwischen Klein-Winternheim und Nieder-Olm wurden von der VG angeschrieben und informiert, dass die Breite des Weges eingehalten werden muss. Auf das Schreiben gab es verschiedene Reaktionen der Landwirte. Dabei wurde festgestellt, dass ein Teil des Wirtschaftsweges bei Herstellung des Radweges asphaltiert wurde. Direkt hinter Klein-Winternheim ist keine Fläche für einen Wirtschaftsweg vorhanden, hier grenzt das Ackergrundstück direkt an den Radweg.

- Herr Noack stellt fest, dass sich die Unzufriedenheit gegenüber der VG häufen und bittet die Verwaltung, die Beschwerden schriftlich an die VG Nieder-Olm weiterzuleiten. Frau Leininger-Rill entgegnet, dass kein detailliertes Schreiben an die VG geschickt wird, auftretende Unstimmigkeiten werden im direkten Dialog geklärt.

- Herr Becker informiert, dass die Gemeinderatsmitglieder in den nächsten Tagen ein Anschreiben betreffend der Unterstützung als Helfer zur Partnerschaftsfeier am 9. und 10. September 2017 erhalten werden. Er bittet um aktive Teilnahme an den Veranstaltungen und Rückmeldungen.

Die Vorsitzende schließt um 21.05 Uhr den öffentlichen Teil der Sitzung und bedankt sich bei allen Zuhörern.

Vorsitzende



Doris Leininger-Rill
Ortsbürgermeisterin

Schriftführerin



Stephanie Reichardt